

Taunussteiner Stadtnachrichten

Mitteilungsblatt der Stadt Taunusstein | Ausgabe Nr. 5 | Mai 2022 | Jahrgang 29 | www.taunusstein.de



AUS DEM INHALT

- 02 Aus dem Rathaus
- 05 50 Jahre Taunusstein
- 06 Bildung & Soziales
- 07 Vereine
- 08 Seniorenseite
- 10 Kirche(n) in Taunusstein

EDITORIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Kälte zieht sich langsam zurück und der Frühling kann endlich kommen! Das tut uns vor allem in Zeiten gut, in denen wir täglich mit teils schrecklichen Nachrichten konfrontiert sind. Gerade in diesen Zeiten ist es jedoch wichtig, dass wir uns ab und an eine Auszeit nehmen und die Nachrichten auch einmal bewusst für eine Weile ausschalten.

Dieses bewusste Abschalten heißt jedoch nicht, dass wir wegschauen – ganz im Gegenteil! Die Taunussteinerinnen und Taunussteiner helfen mit großem Einsatz, wo es nur geht. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer setzen sich aktuell für Geflüchtete aus der Ukraine ein – und das alles neben ihren regulären Tätigkeiten. Das macht mich ganz persönlich sehr stolz.

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über zahlreiche Hilfsaktionen und das neue Ukraine-Portal für Geflüchtete und Ehrenamtliche. Schauen Sie rein, bleiben Sie gesund und genießen Sie trotz allem den Frühling!

Ihr Bürgermeister

Sandro Zehner

Taunussteiner Freibad-Saison beginnt am 20. Mai

Am Freitag, 20. Mai, um 12.30 Uhr, startet die Freibadsaison in Taunusstein mit dem „Anschwimmen“. Aktuell gibt es keine pandemiebedingten Einschränkungen für den Badebetrieb. Der Verkauf von Saison- und Zehnerkarten beginnt bereits am 9. Mai. Tageskarten können online ab 16. Mai gekauft werden.

In diesem Jahr können auch die Öffnungszeiten wieder erweitert werden: Geöffnet ist das Hahner Freibad Dienstag bis Sonntag, jeweils von acht Uhr bis 20 Uhr. Letzter Einlass ist um 19 Uhr; Badeschluss ist um 19.30 Uhr. Montags ist das Freibad geschlossen.

Preise bleiben stabil

Die Eintrittspreise wurden auch in diesem Jahr trotz steigender Kosten nicht erhöht. „Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr unseren Badegästen, trotz der angespannten wirtschaftlichen Situation und der hohen Energiepreise, stabile Ticketpreise anbieten können“, so Bürgermeister Sandro Zehner. Das Freibad wird bereits seit Jahren mit einer Solarabsorber-Anlage auf 21 Grad geheizt. Lediglich an bewölkten Tagen, wird bei Bedarf eine Gasheizung zugeschaltet, um die Wassertemperatur zu

halten. „Deshalb können wir auch in diesem Jahr die Wassertemperatur bei rund 21 Grad halten und müssen sie nicht noch weiter absenken“, so Zehner. Aktuell prüfen die Verwaltung, ob die angemietete Gasheizung durch eine Wärmepumpe ersetzt werden kann und die Möglichkeiten und Kosten sowie Fördermöglichkeiten für eine Beckenabdeckung. Dadurch könnte der nächtliche Temperaturverlust besser verhindert werden. „Wir arbeiten daran, unseren Gästen einen ressourcenschonenden Badebetrieb anbieten zu können und damit auch in Zukunft möglichst kostenstabil zu bleiben“, so Zehner.

Vorverkauf, um Wartezeiten zu minimieren

Um lange Wartezeiten im Betrieb zu verhindern, können schon vor dem Start des Badebetriebs Saison- und Zehnerkarten an folgenden Tagen an der Freibadkasse gekauft werden:

Montag, 9. Mai	10 Uhr – 18 Uhr
Mittwoch, 11. Mai	7 Uhr – 16 Uhr
Freitag, 13. Mai	10 Uhr – 18 Uhr
Samstag, 14. Mai	9 Uhr – 15 Uhr
Montag, 16. Mai	10 Uhr – 18 Uhr
Mittwoch, 18. Mai	7 Uhr – 16 Uhr

Allgemeines zu Saison- und Zehnerkarten

Die Saison- und Zehnerkarten basieren auf einem QR-Code. Dieser QR-Code wird nach dem Kauf entweder per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse versendet oder in Form einer Karte an der Freibadkasse ausgestellt.

Saisonkarten

Saisonkarten werden personalisiert. Das heißt, auf dem QR-Code werden Vor- und Nachname sowie Geburtsdatum hinterlegt. Das ist notwendig, um eine unberechtigte Weitergabe der Karte zu verhindern. Um diesen Schritt an der Freibadkasse zu beschleunigen, registrieren Sie sich bitte im Vorfeld über <https://taunusstein.baeder-suite.de>. Eine Registrierung hat den Vorteil, dass die Mitarbeiter an der Freibadkasse Sie schnell im System finden und Ihre Daten nicht manuell an der Kasse eingeben müssen. Das spart Zeit und die Wartezeiten können reduziert werden.

Zehnerkarten

Zehnerkarten müssen nicht personalisiert werden. Soll der QR-Code der Zehnerkarte aber an Ihre E-Mail-

Fortsetzung auf Seite 2.



Hilfetelefon

Gewalt gegen Frauen:

08000-116 016

Gewalt gegen Männer:

0800-123 99 00

02 Taunusstein on ice

Auf einer Fläche von 160 Quadratmeter können Kinder und Erwachsene noch bis zum 21. Mai 2022 auf dem Dr.-Peter-Nikolaus-Platz in Taunusstein-Hahn Schlittschuh laufen.

03 Ukrajina Connect

Viele Ukrainer:innen wollen schnellstmöglich in Deutschland Arbeit finden. Um sie mit Unternehmen in der Region in Kontakt zu bringen, hat die StaTa GmbH, das Stellen-Portal gestartet.

06 Onilo

Kostenlose, animierte Kinderbücher zum Anhören, Vorlesen lassen, selbst lesen oder einfach nur Anschauen. Die Geschichten lassen sich am PC, Tablet oder Smartphone darstellen.

Fortsetzung von Seite 1.

Adresse versendet werden, ist auch hier eine Registrierung im Vorfeld sinnvoll. Wenn die Möglichkeit einer vorherigen Online-Registrierung nicht besteht, können die Saison- und Zehnerkarten auch direkt an der Freibadkasse erworben werden.

Tageskarten

Tageskarten können ab dem 16.5. über das Online-Portal und ab dem 20.5. an der Freibadkasse gekauft werden.

Unter www.taunusstein.de/freibad gibt es weitere Informationen zum Taunussteiner Freibad, zu den Tickets sowie Sonderkonditionen und die dafür notwendigen Nachweise.



**Gartengestaltung
Schmitt**

- Gartenpflege/Jahrespflege
- Um- und Neupflanzungen
- Neuanlagen
und Umgestaltungen
- Baumfällungen
- Hecken und Baumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zaun-, Rasen- u. Teichbau

Niels Schmitt
Tel.: 0 61 20 / 76 24
od. 01 77 / 4 05 66 94
niels.schmitt-garten@online.de

Neue Magistratskommission Wald berät Stadt zu klimastabilem Wald

Die Stadtverordnetenversammlung hatte der Magistratskommission Wald und ihrer Besetzung zugestimmt. Die konstituierende Sitzung ist für den 23. Mai, 19:00 Uhr, geplant. Ab dann berät die Kommission den Magistrat der Stadt rund um das Thema Wald und künftige Bewirtschaftung.

Infos zur Magistratskommission, zum neuen Waldkonzept sowie den künftigen Entwicklungen zum Thema, werden ab sofort auf einer zentralen Infoseite der Stadt zur Verfügung gestellt: www.taunusstein.de/buergerwald.

Die neu eingerichtete Magistratskommission unter dem Vorsitz von Bürgermeister Sandro Zehner, besteht aus zwei Magistratsmitgliedern, je einem Vertreter der Fraktionen des Stadtparlaments sowie fünf sachkundigen Bürgern aus Landwirtschaft, Jägerschaft, Umweltverbänden, einem Forstexperten sowie einer Schülerin aus Taunusstein. Die sachkundigen Bürger wurden innerhalb ihrer jeweiligen Organisationen vorgeschlagen, die finale Entscheidung zur Besetzung hatte das Stadtparlament in seiner letzten Sitzung getroffen. Voraussetzung ist, dass sie Taunussteiner Bürgerinnen oder Bürger sind.

„Ziel ist ein klimastabiler Wald, der uns alle überdauert“

In jeweils nicht öffentlichen Sitzungen – wie auch die eigentlichen Magistratssitzungen – beraten die Kommissionsmitglieder darüber, wie ein zukunftsfähiger Wald entwickelt und bewirtschaftet werden



kann und wie der organisatorische und strukturelle Rahmen dafür aussehen soll.

Die Ergebnisse der Beratungen werden an den Magistrat der Stadt Taunusstein übergeben, der dann die Beschlüsse in die entsprechenden Ausschüsse und das Stadtparlament zur weiteren Beratung und finalen Entscheidung übergibt. „Die Magistratskommission ist ein demokratisches Instrument der hessischen Gemeindeordnung, was es uns ermöglicht, die schwierigen Fragen einer zukunftsfähigen Waldbewirtschaftung unter Einbeziehung der gewählten Mandatsträger und versierter Bürgerinnen und Bürger aus verschiedenen Blickwinkeln und fachlich tief zu diskutieren“, so Bürgermeister Sandro Zehner. „Ziel ist ein klimastabiler Wald, der uns alle überdauert. Wir brauchen dafür nicht den kleinsten gemeinsamen Nenner, sondern einen

inhaltlich tragfähigen Plan, wie das im Sinne aller Interessengruppen aber auch im Sinne der Natur langfristig und finanzierbar funktionieren kann.“ Rund 30 Prozent der Fläche des Taunussteiner Stadtwaldes – gesamt immerhin mehr als die Hälfte der Gemarkung – bestand aus Fichtenwäldern. Seit den Dürrejahren ab 2018 und einem massiven Borkenkäferbefall sterben die Fichten großflächig ab. „Wir stehen vor der Frage, wie wir diese riesigen Flächen wieder bewalden können – und zwar so nachhaltig, dass sie auch kommende Dürreperioden, Starkregenereignisse oder starke Stürme überstehen“, so Zehner. „Das Ziel ist es, einen klimastabilen Wald zu schaffen, ohne dass wir heute wissen können, wie genau sich das Klima in den nächsten Jahrzehnten verändern wird und welche Auswirkungen das auf bestimmte Baumarten haben wird.“

Taunusstein on ice auf dem Dr.-Peter-Nikolaus-Platz

Eislaufen im Frühling noch bis zum 21. Mai 2022

Im Rahmen des 50-jährigen Stadtjubiläums findet erstmalig in diesem Jahr Taunusstein on ice statt. Seit dem 16. April gibt es auf dem Dr.-Peter-Nikolaus-Platz in Taunusstein-Hahn die synthetische Eisbahn der StaTa GmbH mit Unterstützung der SÜWAG AG. Dank speziellem Kunststoff funktioniert die Eisbahn ohne Kühlung auch bei frühlingshafter Witterung.

Auf einer Fläche von 160 Quadratmeter können Kinder und Erwachsene Schlittschuhlaufen – gegen fünf Euro Leihgebühr und Vorlage eines Personalausweises können Schlittschuhe vor Ort geliehen werden. Das Mitbringen von eigenen Schlittschuhen ist ebenso möglich, mit Ausnahme von Eiskunstlaufschuhen. Der zweistündige Aufenthalt auf der Eisbahn kostet vier

Euro, für Kinder bis 12 Jahren drei Euro. Kinder unter 12 Jahren dürfen die Eisbahn nur in Begleitung eines Erwachsenen benutzen.

Für Musik, Essen und Getränke und leckeres Eis ist bestens gesorgt, nicht nur für die Schlittschuhläufer. Alle sind herzlich willkommen. Am Weinstand vom Weingut Kögler kann man es sich einfach gut gehen lassen und bei einem guten Glas Wein in netter Gesellschaft den Frühling genießen.

Die Eisbahn ist bis zum 21. Mai immer von Donnerstag bis Sonntag geöffnet. Die Öffnungszeiten können witterungsbedingt variieren. Die genauen Öffnungszeiten werden auf der Website der Stadt Taunusstein veröffentlicht: www.50.taunusstein.de/eisbahn.



Am Samstag, 21. Mai findet mit Unterstützung des Rotary Club Taunusstein eine große Party auf dem Dr.-Peter-Nikolaus-Platz statt. Mit dabei: die Taunussteiner Schirmbar. Die Musikschule Hünstetten

Taunusstein und ein DJ sorgen für coole Live-Musik. Schlittschuhlaufen, Party machen und einfach nur mal Spaß haben, das ist Alles möglich. Und das Ganze für einen guten Zweck.

Ukraine-Portal bündelt Informationen für Geflüchtete in Taunusstein

Auf der Website der Stadt Taunusstein gibt es seit kurzem eine Portal-Seite, auf der Informationen für ukrainische Geflüchtete sowie für Ehrenamtliche zusammengefasst werden. In einen Veranstaltungskalender und in einer Rubrik für Kleinanzeigen können auch Bürgerinnen und Bürger, Vereine oder Organisationen Angebote für Geflüchtete kostenlos eintragen. Unter www.ukraine.taunusstein.de

finden Geflüchtete nun eine Übersicht über die wichtigsten Infos, sobald sie in Taunusstein ankommen: Wo müssen Sie sich registrieren, welche Ansprechpartner und sozialen Angebote gibt es, wohin muss man sich wegen Wohnraum oder der Schulanmeldung wenden. Eingebunden sind beispielsweise auch das Ukraine Jobportal der StaTa GmbH für den Taunus und der Hilfsfonds der Bürgerstiftung.

Ukrajina Connect: Jobportal für Ukrainer im Taunus



Viele Ukrainerinnen und Ukrainer wollen schnellstmöglich in Deutschland arbeiten. Um sie mit Unternehmen, die Jobs in der Region anbieten, einfach und schnell in Kontakt zu bringen, hat die StaTa GmbH, eine hundertprozentige Tochter der Stadt Taunusstein, jetzt das Stellen-Portal „Ukrajina Connect“ gestartet.

Unter www.ukraine.taunus-connect.de können Unternehmen aus dem Untertaunus kostenlos und unkompliziert Stellen für Geflüchtete veröffentlichen. Alle Nutzer können sich die Website und Jobs mit einem Klick auf Deutsch, Ukrainisch und Englisch anzeigen lassen.

„Wir haben sowohl Anfragen von Geflüchteten bekommen, die schnellstmöglich arbeiten wollen, als auch von Unternehmen, die einen Beitrag in der aktuellen Krise leisten wollen, und haben uns mit der StaTa GmbH zusammengesetzt, um eine schnelle Lösung auf den Weg zu bringen“, so Bürgermeister Sandro Zehner zum Hintergrund des Projekts. Die StaTa GmbH entwickelt aktuell ohnehin ein Regio-Portal zur Stärkung des Wirt-

schaftsstandorts Untertaunus, das im Sommer an den Start gehen soll.

In wenigen Tagen fertig dank ehrenamtlicher Nachschichten

Robert Rustler, Geschäftsführer der StaTa GmbH, bei der die Wirtschaftsförderung, die Standortentwicklung und das Stadtmarketing von Taunusstein liegt: „Wir haben gemeinsam mit unserem Partner Zircl GmbH überlegt, ob und wie wir den Part der Jobbörse aus dem bisherigen Projekt vorziehen und auf einer Microsite online stellen können. Das ist dank des starken und vollständig ehrenamtlichen Einsatzes der Zircl-Programmierer und deren freiwilliger Nachschichten innerhalb von wenigen Tagen gelungen.“ Die ersten Jobs von Taunussteiner Unternehmen sind bereits online. „Wir haben parallel all unsere lokalen Einzelhändler, Handwerksbetriebe und anderen Gewerbebetriebe über die Wirtschaftsförderung angeschrieben und eingeladen, Jobs auf der Plattform zu inserieren und sind optimistisch, dass das Angebot in den kommenden Wochen deutlich wachsen wird“, so Rustler.



Umzüge
Lagerung
Lastentaxi
Transporte
Montagen



3% auf unsere Angebote! Gutschein-Code: 202205

www.unser-umzug.de
 Telefon: 06128/43843 · Kurt-Schumacher-Straße 32a · 65232 Taunusstein



TAUNUSSTEIN
 Telefon: 06128/86989 · Fax: 06128/86793 · Silberbachstraße 7
www.elektro-meffert.de

Spielwaren
Schauss
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

PROFIL
Schauss
Der Fahrradspezialist
 Beratung – Service – Verkauf

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135
 Tel.: 06128/927212 Tel.: 06128/927216
 porzellan@w-schauss.de info@w-schauss.de
www.spielwaren-schauss.de www.fahrrad-schauss.de

Hier waren wir sehr schnell und äußerst diskret erfolgreich




EFH, Taunusstein-Wehen, Grdst.: 638 m², Wfl.: 120 m², KP: k.A.
 MFH, Tsst.-Bleidenstadt Grdst.: 740 m², Wfl.: 450 m², KP: k.A.

Wir wissen, was auch Ihre Immobilie wert ist!




Geschäftshaus, Taunusstein-Hahn, Grdst.: 1077 m², Wfl.: 900 m², KP: k.A.
Freund Immobilien GmbH
 Hohlweg 2, 65232 Taunusstein - Tel: 06128-41221
info@freundimmobilien.de - www.freundimmobilien.de

www.bergmann-garten.de

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, 039 44-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Erste Hilfe. Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt



Baum Immobilien
Lortzingstraße 11
65232 Taunusstein
Christina Hikade-Baum
Telefon: 061 28 - 82 93
Fax: 061 28 - 866 11
info@immobilien-baum.de
www.immobilien-baum.de

Ihr Zuhause liegt uns am Herzen!



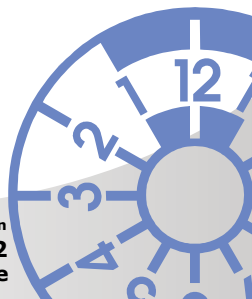
Seit über 50 Jahren Ihr
Ansprechpartner für Verkauf und
Vermietung von Immobilien.

Kfz-Prüfstelle **GTÜ** Taunusstein

Hauptuntersuchungen
dazugehörige Abgasuntersuchungen
Änderungsabnahmen
Oldtimerkennzeichen

Termine
Mo - Sa!

Erich-Kästner-Straße 3 65232 Taunusstein-Hahn
Terminetelefon 0 61 28 - 860 66 32
www.kfz-pruefstelle-Taunusstein.de



Angebote für geflüchtete Jugendliche im Koop.Jugendzentrum

Im Koop.Jugendzentrum findet von 18 Uhr bis 21 Uhr, wöchentlich ein offenes Treffen für geflüchtete Jugendliche zwischen 14 Jahren und 24 Jahren statt. Das Angebot wird von einer Muttersprachlerin ehrenamtlich vor Ort unterstützt.

„Die Jugendlichen sollen hier einen geschützten Raum finden, um Kontakte zu anderen Geflüchteten und Jugendlichen aus Taunusstein knüpfen zu können, sich auszutauschen und ankommen zu können“, so Susan Klement, Jugendpflegerin der Stadt. Keine Anmeldung nötig. Eine Anmeldung zu den Angeboten ist nicht nötig, um das Tragen einer medizinischen Maske wird gebeten. Dass

Koop-Jugendzentrum ist unterhalb der IGS Obere Aar, Pestalozzistraße 1c, in Hahn. Bei Fragen hilft Susan Klement von der Jugendpflege Taunusstein gerne weiter: 0151-67528810.

Vor Ort sind neben der Übersetzerin auch Jugendpflegerinnen der Stadt Taunusstein, die das Programm gemeinsam mit ukrainischen Jugendlichen entwickelt haben. Weitere Angebote im Koop. Jugendzentrum, wie beispielsweise Deutschkurse für Jugendliche, werden aktuell geplant.

Für jüngere Kinder und Erwachsene findet jeweils dienstags und donnerstags, 14 Uhr bis 17 Uhr, das Spiel-Café in der Silberbachhalle statt, das die Stadt zusammen mit Ehrenamtlichen organisiert.



Taunussteiner Stadtparlament einstimmig für Wohnraum für Geflüchtete

Um sich auf die steigenden Zahlen Geflüchteter aus der Ukraine vorbereiten zu können, hat die Stadtverordnetenversammlung am Mittwoch, 6. April, in einer Sondersitzung der Ermächtigung des Magistrats einstimmig zugestimmt, Unterkünfte für geflüchtete Menschen zu schaffen. Die Ermächtigung umfasst den Ankauf eines Mehrfamilienhauses im Leerstand mit einer Mindestgröße von 200 Quadratmetern Wohnfläche, inklusive aller Kaufnebenkosten sowie den Ankauf oder die Anmietung von Wohncontainern.

Perspektive für ankommende Menschen

„Stand heute werden die Menschen in Unterkünften des Rheingau-Taunus-Kreises untergebracht. In drei Kreiskommunen sind oder werden

Notunterkünfte in Turnhallen aufgebaut – für Taunusstein liegt uns dazu bislang keine Anfrage vor“, so Bürgermeister Sandro Zehner.

„Niemand weiß, wie viele Menschen in den nächsten Wochen hierherkommen und uns zugeteilt werden. Aber klar ist, dass wir den Menschen, die viel hinter sich haben, wenn sie hier ankommen, eine schnelle und angemessene Unterkunft bieten wollen.“ Zehner ergänzt: „Wir sehen uns hier als größte Kommune im Rheingau-Taunus-Kreis in der Verantwortung, den Landkreis im Rahmen unserer Möglichkeiten bestmöglich zu unterstützen.“

Optionen werden geprüft

Nach dem Beschluss prüft die Verwaltung aktuelle Immobilienangebote auf Tauglichkeit und Wirtschaftlichkeit. Beim Kauf einer Immobilie kann eine

Finanzierung durch das „Sonderprogramm Flüchtlingseinrichtungen“ der KfW in Anspruch genommen werden. Diese stellt den Kommunen bundesweit insgesamt 500 Millionen Euro zu attraktiven Konditionen zur Verfügung.

Ebenso wird geprüft, ob der Kauf oder die Anmietung von Wohncontainern die bessere Option darstellt sowie welche städtischen Flächen sich dafür eignen. In einer Wohncontaineranlage könnten, je nach Größe zwischen 35 und 60 Personen untergebracht werden.

Gemeinsamer Kraftakt

Da die Vorbereitungszeiten bei Ankauf und Bau von Unterbringungsmöglichkeiten dauern, soll der Magistrat durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in die

Lage versetzt werden, schnell auf Anforderungen des Rheingau-Taunus-Kreises reagieren zu können.

„Die Zeiten, die vor uns liegen, werden uns alle in unterschiedlichsten Hinsichten fordern“, sagt Zehner und fügt hinzu: „Ich bin zuversichtlich, dass wir diesen Kraftakt gut bewältigen, wenn jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten anpackt und Zivilgesellschaft, Verwaltungen und Politik am gleichen Strang ziehen.“

Zusätzlich zu den kommunalen Unterbringungsmöglichkeiten haben bereits in den ersten Kriegswochen sehr viele private Immobilienbesitzer Wohnraum für Geflüchtete angeboten. Die Stadt sammelt die Optionen und gibt es an den zuständigen Rheingau-Taunus-Kreis weiter, der die Wohnungen bei Bedarf anmietet und Geflüchtete unterbringt.

www.bergmann-garten.de

Bernd im Bürgerhaus Taunus

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“



Am Donnerstag, 26. Mai 2022, kommt der Komiker Bernd Stelter im Rahmen des Taunussteiner Stadtjubiläums mit seinem aktuellen Programm "Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!" ins Bürgerhaus Taunus in Hahn.

Die StaTa GmbH präsentiert zum Stadtjubiläum den Karnevalisten, Komiker, Schauspieler, Schriftsteller, Sänger und Fernsehmoderator Bernd Stelter, unter anderem bekannt aus der Fernsehshow „7 Tage, 7 Köpfe“.

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage mosern, über Dienstag diskutieren, die Mittwoch mis und Donnerstag doof finden. Übrigens: Auch an Montagen finden Aufführungen statt, obwohl Herr Stelter da Wochenende hat.

Tickets können online bestellt werden: <https://taunusstein-shop.de/tickets>. Sollte die Veranstaltung wider Erwarten coronabedingt nicht stattfinden können, wird die Veranstaltung verschoben. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Foto: Manfred Esser

Stadtradeln 2022

Auftakt mit „Taunussteiner Stadtteiltour“

Taunusstein nimmt im Jubiläumsjahr wieder an dem bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ teil. Die dreiwöchige Aktion startet am Montag, 9. Mai, mit einer 33 km langen, gemeinsamen Radtour durch die Stadtteile.

Die „Taunussteiner Stadtteiltour“ markiert den Auftakt zu den insgesamt 21 Aktionstagen, in denen so viele Kilometer wie möglich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden sollen. Treffpunkt für das gemeinsame Radeln ist um 16 Uhr am OG2, Im Obergrund 2, in Taunusstein-Hahn. Kostenlos anmelden und mitradeln. Damit die bei der Radtour – aber auch unabhängig davon – zurückgelegten Kilometer für den bundesweiten Wettbewerb zählen, müssen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zuvor ganz einfach und kostenlos unter www.stadtradeln.de registrieren. Dann nur noch Taunusstein als Kommune auswählen und entweder ein neues Team gründen, einem bestehenden Team beitreten, oder sich dem offenen TeamTaunusstein anschließen, und es kann losgehen.

Wo in die Pedale getreten wird und ob für den Berufsweg oder in der Freizeit, spielt keine Rolle. Auch E-Bike-Kilometer zählen in vollem Umfang. Zwischen

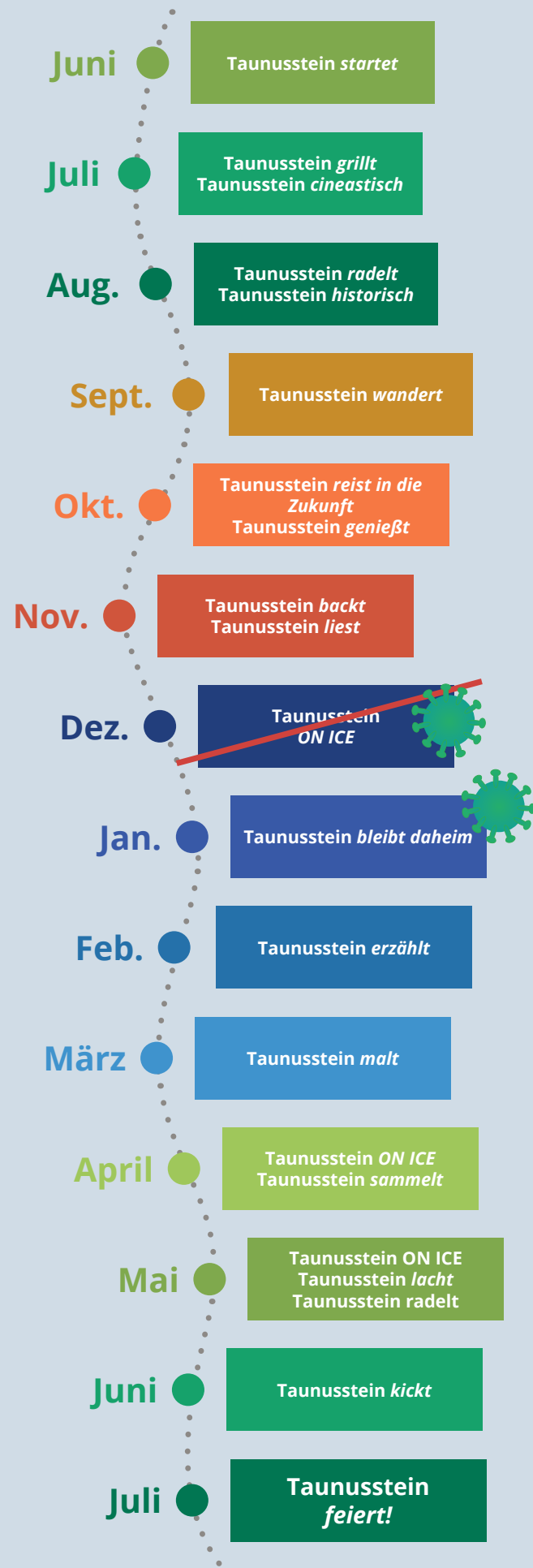
dem 9. Mai und dem 29. Mai wird dann jeder per Stadtradel-App oder manuell erfasste Rad-Kilometer automatisch für Taunusstein addiert.

Letztes Jahr 87.225 Kilometer zurückgelegt

Im vergangenen Jahr verband die Stadt Taunusstein das Stadtradeln mit einer Stadtwette zum 50-jährigen Stadtgeburtstag. Bürgermeister Sandro Zehner wettete, dass die Bürgerinnen und Bürger es nicht schaffen würden, das Vorjahresergebnis zu verdoppeln und 100.000 Kilometer zurückzulegen. Er gewann die Wette – 2021 radelten die 564 Teilnehmer zusammen 87.225 Kilometer und verloren so knapp die Wette.

Eine wirkliche Niederlage stellte der Ausgang der Wette für die Taunussteiner Bürgerinnen und Bürger jedoch nicht dar. Denn wie auch in diesem Jahr geht es bei der Aktion darum, mehr Leuten Lust aufs Fahrrad zu machen und das Rad in die alltägliche Mobilität zu integrieren und nebenbei die Fitness zu fördern. Dies wurde erreicht und ist auch für dieses Jahr das angestrebte Ziel.

Fragen rund um das Thema „Stadtradeln“ werden von Melinda Lustermann unter 06128 241-146 beantwortet.



Onilo

Kostenlose, animierte Kinderbücher zum Lesen, Hören und Verstehen

Ab sofort gibt es in der Stadtbücherei oder per Mail kostenlose Verleihcodes für animierte Kinderbücher. Dieses Angebot gilt auch für Nicht-Mitglieder der Stadtbücherei.

Die sogenannten Boardstories enthalten beliebte Kinderliteratur in kindgerechter Form: zum Anhören, Vorlesen lassen, selbst lesen oder einfach nur Anschauen. Die Kinder können dabei

das Tempo selbst bestimmen.

Die Geschichten lassen sich am PC, Tablet oder Smartphone darstellen. Die Codes sind jeweils für 14 Tage gültig.

Den Code erhalten Sie entweder vor Ort in der Bücherei oder nach Anfrage unter: buecherei@taunusstein.de. Mehr Informationen unter: www.taunusstein.de/stadtbuecherei



Team der „Klassiker der Filmkunst“ sucht Ehrenamtliche

Monatlich läuft ein Film der 30er bis Anfang 70er Jahre im Bürgerhaus Taunus. Für die Organisation, Werbung und Vorführung werden Mithelferinnen und -helfer gesucht, die Spaß am Film haben und sich mit Klassikern der Filmgeschichte beschäftigen wollen.

Die „Klassiker der Filmkunst“ sind ein Projekt der „Leitstelle Älterwerden“ der Stadt Taunusstein, das seit 17 Jahren erfolgreich läuft. Gemeinsam im engagierten Team der Ehrenamt-

lichen in der Leitstelle Älterwerden, sollen auch in Zukunft Filme gezeigt werden. Die Ehrenamtlichen können Computer und Drucker der Stadtverwaltung für ihr Engagement nutzen und sind während des Einsatzes haftpflicht- und unfallversichert.

Die Stadt Taunusstein stellt die Räume und zahlt für die Schirmlizenz. Wer Interesse hat, kann sich bei Günther Behrens unter 06128-23507 oder der Leitstelle Älterwerden unter 06128- 241-321/322 melden.



Taunussteiner Ehrenamtspreis

Bürgerstiftung will ehrenamtlichen Einsatz honorieren

Ehrenamtliches Engagement ist auch in unserer schönen Stadt besonders wichtig, es ist der Kitt für das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger. Der Bürgerstiftung Taunusstein ist es daher ein besonderes Anliegen, die bedeutenden Leistungen von ehrenamtlich Engagierten zu fördern und anzuerkennen. Außergewöhnliche Einsatzbereitschaft und ein uneigennütziges Wirken für das Gemeinwohl verdienen eine öffentliche Aufmerksamkeit, Anerkennung und Würdigung. Aus diesem Grunde wird in diesem Jahr erstmalig der vom Vorsitzenden Raimund Scheu für mehrere Jahre gestiftete Taunussteiner Ehrenamtspreis vergeben.

Ausgezeichnet werden ehrenamtlich tätige Einzelpersonen sowie gemeinnützige Gruppierungen, die durch ihr soziales, kulturelles, sportliches oder anderweitiges Engagement das Ansehen der Stadt in besonderer Art und Weise bereichern, den interkulturellen Austausch, Toleranz und Integration stärken und die Teilhabe, das Miteinander und eine gute Nachbarschaft

fördern. Einem besonderen Augenmerk gilt natürlich der Unterstützung und Förderung von jungen Menschen.

Zwei verschiedene Kategorien

Der Ehrenamtspreis Preis zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements mit einem jährlichen Gesamtwert von € 7.500 wird in zwei Kategorien verliehen: für „Junges Engagement“ im Wert bis € 2.500, dabei

werden einzelne Personen oder Gruppierungen für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Das Alter der zu Ehrenden darf 30 Jahre nicht überschreiten. Die zweite Kategorie ist mit bis zu € 5.000 dotiert und gilt dem „Besonderen gemeinschaftlichen Engagement“. Ausgezeichnet werden Projekte, Gruppierungen oder Initiativen für ihr besonderes gemeinschaftliches, bürgernahes und soziales Engagement mit einzigartigem Charakter und Vorbildfunktion. Der Preis kann für ein oder mehrere Projekte geteilt verliehen und, wenn nicht genügend Bewerbungen vorliegen, auch gekürzt

Jetzt bis 30.6.2022 bewerben

Für den Preis können sich Personen oder Gruppen selbst bewerben oder vorgeschlagen werden. Weitere Informationen, die Ausschreibung sowie Hinweise zum Vergabeverfahren finden sich auf der Webseite www.buergerstiftung-taunusstein.de

werden. Das Preisgeld soll für die Arbeit in dem jeweils gewürdigten Projekt Verwendung finden.

Wichtig für die Verleihung des Ehrenamtspreises ist, dass es sich bei den Tätigkeiten um keine einmaligen Aktionen handelt, diese ehrenamtlich ausgeübt werden und das Einsatzgebiet in Taunusstein liegt. Das Engagement von Mitgliedern gewählter Volksvertretungen, Gewerkschaften, Schöffen und Schöffinnen sowie politischer Parteien kann nicht berücksichtigt werden.

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch eine mehrköpfige Jury. Diese setzt sich zusammen aus Bürgermeister Sandro

Zehner, Vertreterinnen und Vertretern des Stiftungsrats, des Vorstandes sowie aus verschiedenen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements. Die offizielle Preisverleihung mit Vorstellung der Projekte soll im Rahmen des Stiftungsforums Anfang Oktober erfolgen.

Weitere Informationen:

Klaus Reese
Öffentlichkeitsarbeit
der Bürgerstiftung Taunusstein
E-Mail: klaus.reese@reese-knowhow.de
Mobil: 0163 / 5576950

Alle Vögel sind schon da...?

Wirklich alle? Und wenn ja, welche denn überhaupt?

Interessierte Naturfreunde erhalten bei der nächsten vom Ortsverband Taunusstein des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) durchgeführten Vogelstimmenexkursion hierzu Auskunft. Heike Jung-Wellek vom BUND-Kreisverband erkundet gemeinsam mit Ihnen

am 07.05.2022 auf einer etwa 2 stündigen Exkursion die morgendlichen Stimmen der Natur. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Aartalhalle in Neuhoef um 8 Uhr. Mitzubringen sind wetterfeste und geländegängige Kleidung und wenn möglich ein Fernglas. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Den Römern auf der Spur

Die Limes Cicerones – UNESCO Gästebegleiter am Welterbe „Limes“, der Naturpark Rhein-Taunus und die Stadt Taunusstein laden ein zur Erlebnisführung am ehemaligen Römerkastell Zugmantel am Sonntag, den 15. Mai um 14:00 Uhr.

Wer Lust hat auf unterhaltsame Weise den Alltag in und um das ehemalige Römerkastell Zugmantel bei Taunusstein-Orlen mitzuerleben, ist herzlich willkommen.

Ursus Treverus, der römische Offizier und Lea, die Händlerin nehmen ihre Gäste mit auf einen Spaziergang in das 3. Jahrhundert nach Christus. Schwerpunktthema der Führung wird das „Metall- und Lederhandwerk im römischen Kastellort“ sein.

Treffpunkt ist der Parkplatz „Zugmantel“ an der B 417, Hühnerstraße, gegenüber der Waffelfabrik bei Taunusstein-Orlen.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Erwachsene 10,- Euro, vergünstigte Familienkarten werden vorgehalten.

Der Witterung angemessene Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen, ein Teil des Rundweges ist nicht Rollstuhl geeignet!

Die Teilnahme an der römischen Führung ist nur mit Voranmeldung möglich unter: Info@zugmantel-cohorte.de. Weitere Informationen unter Tel.: 06120-6472

Foto: Dirk Augustini - Zugmantel Cohorte



Yoga und Pilates beim TV Wehen

Ab dem 01. Mai findet das Pilates-Training des TV Wehen wieder in der Silberbachhalle immer montags von 19.00 bis 20.00 Uhr statt. Derzeit findet das Training noch online statt. Übungsleiterin ist Andrea Jenkel.

Das Pilates-Training ist ein ganzheitliches Körpertraining, welches auf die Stärkung des gesamten Körpers und besonders auf die Kräftigung tiefliegender Muskelgruppen ausgeht.

Unter der Leitung von Kerstin Strasser bietet der TV Wehen mittwochs von 19.15 bis 20.15 Uhr eine Yogastunde

an und zwar in der Schulturnhalle der Silberbachschule.

Yoga dehnt und stärkt nicht nur die Muskeln, sondern hat auch eine stressreduzierende Wirkung: Regelmäßiges Üben kann den Blutdruck senken und wirkt sich positiv auf das Nervensystem aus. Der Begriff Yoga bedeutet "Einigung" und "Harmonie" von Körper und Seele

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an Carmen Bürger, Tel.: 01775635991.

TV Wehen im Internet: www.tvwehen.de



Betz Immobilien e.K. Ihr Makler in Taunusstein

Das „Rundum-Sorglos-Paket“ für Ihre Immobilienangelegenheiten. Seit über 55 Jahren!

Wir sind für Sie da! Telefon: 061 28 / 84066

Betz Immobilien e.K. | Schloßgraben 1 | Taunusstein-Wehen
www.betz-immobilien.de | betz-immobilien@t-online.de

Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



65232 Taunusstein
Obere Waldstr. 9
Tel. 06128-84322
info@kfz-mwm.de

FRÜHJAHRES-CHECK!
und sonstige
Service-Arbeiten
auch für Wohnmobile
bis 6,0 t



Hausmeisterservice · Grünanlagenpflege
Außenreinigung · Gebäudereinigung · Winterdienst
Technischer Gebäudeservice · Schlüsselnotdienst
Baureinigungen · und vieles mehr!



TAUNUSLUX
Immobilien-Service GmbH

Kurt-Schumacher-Str. 15 · 65232 Taunusstein
Tel. 061 28 - 859 30 31 · www.taunuslux.de



Smartphone-Kurs der Taunussteiner Internetlotsen war ein großer Erfolg

Bei den ersten beiden Lektionen des 3-teiligen Senioren-Grundkurses „Lerne Dein Smartphone kennen“ hatten die Senioren als auch die Internetlotsen großen Spaß. „Wir sind froh, dass es hier so langsam zugeht, da kann man gut mitkommen,“ war die einhellige Meinung der Teilnehmer. Am 10. Mai 2022 endet dieser Kurs mit dem dritten Teil. Da dieser Anfängerkurs ein so großer Erfolg war, haben sich die Internetlotsen Taunusstein entschlossen, einen gleichen Kurs mit

dem Titel „Lerne dein iPhone kennen“ vorzubereiten. Interessenten können sich schon vorab anmelden unter E-Mail: digital-kompass@taunusstein.de oder telefonisch unter 06128 241-321/ 322. Zielgruppe des ebenfalls 3-teiligen Grundkurses sind Neulinge in Sachen iPhone. Wann dieser Kurs stattfindet, liegt noch nicht fest, er wird aber frühzeitig bekanntgegeben. Aufgrund des Pandemiegeschehens sind Änderungen des Programms jederzeit möglich.

Klassiker der Filmkunst

Am 11. Mai, 15 Uhr – Ein Heimatfilm am Bodensee

Das arme Fischermädchen Maria lebt mit ihrem Großvater am Bodensee. Seit vielen Generationen ernährt sich die Familie von der Fischerei. Doch der reiche Fischzüchter Bruckberger versucht sie zu verdrängen, und auch zwei rücksichtslose Zwillingschwester, Töchter eines reichen Holzhändlers aus der Schweiz, machen Maria das Leben schwer. Bruckbergers Sohn Hans, der elternbestimmt, eine der beiden Schwestern heiraten soll, ist aber heimlich in Maria verliebt und versucht ihr zu helfen. Doch Maria

ist zu stolz, Almosen anzunehmen. Ihr Schicksal wendet sich erst, als sie durch Hans ihren reichen Vater wieder findet – und schließlich auch die wahre Liebe.

Sehen Sie diesen märchenhaften Heimatfilm mit heiteren und rührenden Passagen am Mittwoch, den 11. Mai um 15:00 Uhr im „Alten Saal“ des Bürgerhauses Taunus. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen zu „Klassiker der Filmkunst“ erhalten Sie bei der Leitstelle Älterwerden 06128/241-321;322.

Senioren-Kulturkreis Taunusstein

Senioren „aktiv“ – Programm für April 2022

Bridge, 4. und 18. Mai, 14.30 Uhr, Wehen, Städt. Kindergarten (Breslauer Straße 18)

Computer, wöchentlich nach vereinbarten Terminen

Englisch, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Französisch, 10., 17. und 24. Mai, 10 Uhr, Bürgerhaus Hehn, Raum West

Gedächtnistraining, 6. Mai, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Gesellschaftsspiele, 10. und 24. Mai, 14 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Handarbeiten, 19. und 24. Mai, 13.30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Vereinsraum

Italienisch, 20. und 27. Mai, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Kunstgeschichte, 18. Mai, 15.30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum Ost, Thema: „Raffael und die Renaissance“

Malen I, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai, 10 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Malen II, 3., 10., 17., 24. und 31. Mai, 10 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Musik, 25. Mai, 18 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Alter Saal, „Frühlingskonzert“ mit dem Orchester „Arcangelo“

Natur und Technik, 4. Mai, 10 Uhr, Raum West, Thema: „Neue Art der Kernfusion löst Energieproblem“

Orchestergruppe, 11. und 25. Mai, 15 Uhr, Bleidenstadt, Sport- und Jugendzentrum

Radfahren, Gruppe A: 12. Mai, Tour: Gustavsborg, Nauheim, Flugplatz, Mainufer, Gustavsborg; 26. Mai, Tour: Parkplatz Weisenau, Bodenheim, Harxheim, Dexheim. Oppenheim (Amiche) Treffpunkt ist jeweils der Parkplatz im Aartal Zentrum in Bleidenstadt, 9 Uhr.

Gruppe B: 12. Mai, Tour: Mz-Kastel, Weilbach, P. Mz-Kastel, 26. Mai, Tour: Geinsheim, Ehrfelden (Kühlkopf), P. Geinsheim Schulstr. 80

Seniorentanz, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai, 14.30 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Alter Saal

Spanisch, 11. und 25. Mai, 10 Uhr, Bürgerhaus Hahn, Raum West

Wandern, Gruppe A: 5. Mai, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Frauenstein (Parkplatz am Sportplatz, Alfred-Delp-Straße) Wanderung: Goethestein, Hof Armada, Grauer Stein, Golfplatz, zurück zum Parkplatz; 19. Mai, 9.30 Uhr, Treffpunkt in Weilrod-Neuweilnau am Parkplatz Mappesmühle: Wanderung nach Finsterthal, Weißer Stein, Pferdekopf, Treisberg, zurück zum Parkplatz. Gruppen B + C: 5. Mai, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Rewe-Center in Hahn; Tour: Fahrt zur Silberbachhalle, rund um Fischteiche, Orlen, Sonnentäl, Hallberg; 19. Mai, Treffpunkt Parkplatz Hahner Schwimmbad, Tour: Richtung Wingsbach und über Eisenstraße zurück.

*

**Interessenten sind in allen Gruppen jederzeit willkommen.
Kommen Sie doch einmal einfach vorbei!**

*

Änderungen des Programms – auch bedingt durch die Corona-Pandemie – möglich. Für die Raum-Veranstaltungen gilt Impfung und Maskenpflicht.

Pressestelle: Horst Goshcke, Gottfried-Keller-Straße 37, 65232 Taunusstein, Telefon: 06128/21935, E-Mail: horst-goshcke@t-online.de

Impressum:

Die **Taunussteiner Stadtnachrichten** erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats als Beilage der **LZ am Sonntag** in allen Haushalten Taunussteins.

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Taunusstein

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeister Sandro Zehner

Redaktion:

Der Redaktionsbeirat der Stadt Taunusstein, Aarstraße 150, 65232 Taunusstein
stadtnachrichten@taunusstein.de

Sachbearbeitung: Benjamin Fritsch
Objektleitung: Andreas Ehrengard

Anzeigen und Vertrieb:

ELZET Verlags-GmbH, Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Tel.: 06128/944-220, Fax: 944-222

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, 63571 Gelnhausen

Die nächste Ausgabe der

TAUNUSSTEINER STADTNACHRICHTEN

erscheint am **5. Juni 2022**
und liegt der
„LZ am Sonntag“ bei.

Redaktionsschluss
ist am **23. Mai 2022**,
bis 12 Uhr

Anzeigenschluss
ist am **27. Mai 2022**,
bis 12 Uhr

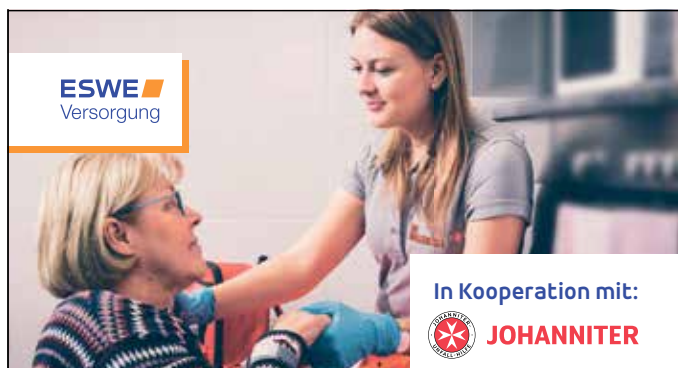
Angebote der Internetlotsen des Digital-Kompass Standortes Taunusstein für Mai 2022

Am 5. Mai 2022 von 15:00 bis 17:00 Uhr gibt es in der Leitstelle Älterwerden in Taunusstein-Hahn wieder die beliebte Sprechstunde der Internetlotsen zu Smartphone und Co. Teilnahme ist unter Beachtung der 2G - geimpft oder genesen - und mit Maske möglich. Anmeldungen sind zwingend erforderlich unter E-Mail: digital-kompass@taunusstein.de oder telefonisch unter 06128 241-321/322.

Am 6. Mai von 15:00 bis 16:00 Uhr findet der Digitale Stammtisch mit dem Thema: „Hilfe im Notfall – Notruf-App NORA - wie funktioniert es? statt. Die noch recht neue App NORA wird in dieser Online-Veranstaltung vorgestellt: Wie lade ich sie runter, wie ist sie anzuwenden, für wen ist sie sinnvoll und vieles andere mehr. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Fragen. Sie können ohne Voranmeldung an der Sprechstunde teilnehmen. ZOOM-Meeting: <https://zoom.us/j/93339931045>, Meeting-ID: 933 3993 1045, Schnelleinwahl mobil +496971049922, 93339931045# Deutschland Einwahl nach aktuellem Standort +49 69 7104 9922.

Am 10. Mai 2022 von 10:00 bis 12:00 Uhr endet der 3-teilige Grundkurs mit dem Thema: „Lerne dein Android Smartphone kennen“ im Bürgerhaus Taunus – Alter Saal. Neuanmeldungen können nicht mehr angenommen werden, da der Kurs ausgebucht ist.

Im Juni, Juli und August machen die digitalen Freitags-Stammtische eine Sommerpause.



In Kooperation mit:
 JOHANNITER

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com



DAS AMBULANTE
PFLEGE-TEAM

T AGTÄGLICH
E NGAGIERT
A M
MENSCHEN



Im Seniorenzentrum
Lessingstrasse 28
65232 Taunusstein
Tel. 06128 - 246 341
Fax 06128 - 246 528
amptist@web.de
www.amptist.de

Ihr freundliches
TAXI
Taunusstein
06128
**5100 &
1212**

- Stadtfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafen transfer
- Krankenfahrten
- Ortsfahrten
- 8 Personen-Taxi



Ambulanter Pflegedienst

Michael Schnellbacher

Beratung und alle Leistungen der
Grund- und Behandlungspflege

Graf-Gerlach Straße 10
65232 Taunusstein

Tel.: 06128/6655
Fax: 06128/858904

Zugelassen für alle Kassen

Ihr kompetenter Pflegepartner in Taunusstein

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



SENIORENZENTRUM
TAUNUSSTEIN
IN DER LESSINGSTRASSE



**Pflegeheim, Pflegehotel, Pflegedomizil
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege
seniorengerechte Ferienwohnungen**

Zweiraumsuiten (45 m²) und
Einzelzimmer (24 m²)
für Pflegebedürftige

www.seniorenzentrum-taunusstein.de · Tel. 06128 – 248-0
Lessingstraße 26-28, 65232 Taunusstein
info@seniorenzentrum-taunusstein.de

CMS Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“ unter neuer Leitung

- Anzeige -

Halil Parmaksiz bringt jahrelange Erfahrung als Führungskraft mit

Die CMS Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“ in Taunusstein hat eine neue Führung. Die Einrichtungsleitung hat Halil Parmaksiz übernommen, den man respektvoll einen „alten Hasen“ nennt, obwohl er erst 34 Jahre alt ist. Der sympathische Einrichtungsleiter absolvierte im Laufe seiner Karriere die unterschiedlichsten Bereiche im Pflege- und Gesundheitswesen. Seit mittlerweile vier Jahren gehört er zum festen Stamm der CMS Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“. Erste Führungserfahrungen sammelte er in ambulanten Pflegediensten und Pflegeeinrichtungen, in denen er Pflegedienst-Leitungsfunktionen übernahm. Dies auch zuletzt in der CMS Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“. Die Position der Pflegedienstleitung übernimmt nun Christiane Seim. Die gelernte Krankenschwester kommt aus Berlin, ist langjährige Pflegefachkraft und bereits seit sechs Jahren im CMS „Am Ehrenmal“ tätig. Halil Parmaksiz kennt die Pflegebranche in all ihren Facetten. „Ich weiß, worauf es in der Pflege ankommt. Ich gehe gern neue Wege und verstehe mich vor allem als zentrales Bindeglied aller Bereiche.“

Welche Pläne gibt es?

„Das gesamte Team hat viel vor“, sagt Halil Parmaksiz, „ich habe ein persön-

liches Interesse daran, die Residenz mit all ihren Möglichkeiten nach innen und außen stets mit einem hohen Anspruch zu präsentieren. Wir sind hier ein tolles Stammteam, darum ist für mich die Mitarbeiterbindung auch sehr wichtig. Weiterhin möchte ich die gute und intensive Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Betreuern und Behörden noch weiter vertiefen.“ Halil Parmaksiz liegt viel daran, dass die CMS Seniorenresidenz „Am Ehrenmal“ vor allem als ein offenes, bürgernahes Haus wahrgenommen wird. „Unsere Bewohner sollen die bestmögliche Versorgung erhalten und sich wohl fühlen wie Zuhause“, sagt er. Wir wollen aber auch den Kontakt zu den Bürgern und Vereinen der Region ausbauen und pflegen. Wer zum Beispiel ein interessantes Hobby hat, kann gerne bei uns darüber einen Vortrag halten, wenn wir nach den Pandemie-bedingten Einschränkungen diesbezüglich wieder aktiv werden können. Ebenso, wenn jemand auf der Suche nach Räumlichkeiten für Ausstellungen oder ähnlichem ist.“ Und er ergänzt: „Taunusstein ist eine reizvolle und warmherzige Stadt. Die Bürger sind immer offen und ehrlich und bilden eine herzliche Gemeinschaft. Wir wollen gerne unseren Teil dazu beitragen.“



Willkommen in der CMS Seniorenresidenz Am Ehrenmal

Wir bieten Senioren den Rahmen für ein lebenswertes Wohnen mit fürsorglicher und qualifizierter Pflege (Pflegegrade 2 - 5). Für unsere Hilfestellung gilt stets: **so viel Selbständigkeit wie möglich und Unterstützung wie individuell benötigt**. Dabei spielt Respekt und die Förderung von Lebensfreude, Gesundheit und Aktivität eine wesentliche Rolle. **Unser Ziel ist es, dass Sie sich bei uns nicht nur wohl fühlen, sondern zu Hause sind.**

Wir beraten Sie gerne. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

CMS Seniorenresidenz Am Ehrenmal

Am alten Sportplatz 43 • 65232 Taunusstein
Tel.: 06128 / 74 81 - 0

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.cms-verbund.de

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH

65321 Heidenrod - Ortsteil Grebenroth



Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, behinderter und schwerstkranker Menschen.

Wir bieten an:

Kurzzeitpflege – Verhinderungspflege – Vollstationäre Pflege

Unsere Stärken

Eine nette, familiäre Atmosphäre, hauseigene Küche und Wäscherei, ein umfangreiches Angebot an Tagesaktivitäten wie rhythmische Gymnastik, Gedächtnistraining etc. an 6 Tagen in der Woche.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Eine Besichtigung von Haus Felicia ist nach vorheriger Terminabsprache natürlich möglich.

Maren Loose	Heimleitung	06772-96338-0
Oana Dobre	Pflegedienstleitung	06772-96338-30

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH, Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth, Geschäftsführerin: Maren Loose

Info: www.haus-felicia.de | E-Mail: info@haus-felicia.de



Deutsche Umwelthilfe

Müllberge verhindern!

**Wir kämpfen für Müllvermeidung und Recycling.
Bitte unterstützen Sie uns als Fördermitglied!**

l.duh.de/foerdern

Ja, ich interessiere mich für die Arbeit der Deutschen Umwelthilfe.

Bitte informieren Sie mich kostenlos:

- ☐ per E-Mail: mit dem regelmäßigen **DUH Newsletter**
- ☐ per Post: mit dem vierteljährlichen **Umweltmagazin DUHwelt** sowie aktuellen Sonderthemen
- ☐ per Telefon: über unsere aktuellen Themen

Vor- und Zuname	geb. am
PLZ, Wohnort	
Straße	
E-Mail	Telefon
Datum, Unterschrift	

Datenschutz ist uns wichtig: Die Deutsche Umwelthilfe e.V. verarbeitet Ihre in dem Bestellformular angegebenen Daten gem. Art. 6 (1) a) und b) DSGVO für die Zusendung der gewünschten Informationen. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Einer zukünftigen, werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen. Weitere Infos zum Datenschutz: www.duh.de/datenschutz

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Tel. 07732 9995-0 | Fax -77
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell | info@duh.de



Grußwort

St. Andreas in Seitzenhahn

Seit über 20 Jahren dient der Kirchraum St. Andreas im Bürgerhaus Seitzenhahn als Versammlungsstätte für evangelische Gottesdienste. Unzählige Male wurde hier gepredigt, gesungen und manches Kind getauft. Nun zwingt uns allerdings die rückläufige Zahl an Kirchenmitgliedern und die damit verbundenen geringeren Kirchensteuereinnahmen, genau zu prüfen, welche Gebäudeflächen erhalten werden sollen. Da die Zahl der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in den letzten Jahren stark zurückgegangen ist, hat der Kirchenvorstand beschlossen, St. Andreas nicht weiter als Kirchraum zu verwenden. Die Entscheidung ist dem Kirchenvorstand nicht leicht gefallen, da viele Menschen aus Seitzenhahn mit St. Andreas wichtige Erfahrungen verbinden. In Anbetracht der Umstände sah der Kirchenvorstand jedoch keine Alternative. Die Räume werden bis auf Weiteres vom Ev. Kindergarten Löwenzahn genutzt. Um uns von dem Kirchraum zu verabschieden, lädt der Kirchenvorstand ein zu einem Gottesdienst am Sonntag, 1. Mai um 10 Uhr in St. Andreas. Im Anschluss ist ein Empfang auf der Wiese vor dem Bürgerhaus oder, je nach Witterung, in der Halle des Bürgerhauses, geplant.

Erreichbarkeiten der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Das zentrale Pfarrbüro, Kirchstr. 7 in Bad Schwalbach ist montags, dienstags und mittwochs von 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, sowie donnerstags von 16–18 Uhr und freitags von 9–12 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch telefonisch unter 06124/72370, sowie per E-Mail unter pfarrei@heiligefamilie.info. In St. Ferrutius Bleidenstadt (Achtung, neue Telefonnr. 06124/723720) können montags von 9–11 Uhr und mittwochs von 15–17 Uhr Besucher empfangen werden. In St. Johannes Nepomuk Hahn (06128/3637) ist donnerstags von 16–18 Uhr Sprechstunde. Das Büro von Herz Mariae Wehen (06128/982522) ist dienstags von 17–19 Uhr geöffnet. Auf unserer Homepage www.heiligefamilie.net finden Sie unter Anderem unsere aktuellen Gottesdienst-Termine.

Kranken- und Hauskommunion

Anfragen dazu richten Sie bitte über das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus unter 06124/72370 oder pfarrei@heiligefamilie.info.

Firmgottesdienste in Bad Schwalbach

Anfang Mai ist es soweit: die Reihe der Firmgottesdienste startet am 6.

Mai in der katholischen Kirche St. Elisabeth in Bad Schwalbach. In sechs Firmgottesdiensten werden 52 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen. Sie haben sich in den letzten Monaten auf diesen Moment in verschiedenen Gruppen vorbereitet – zumeist in Online-Gruppentreffen. Die Firmgottesdienste können nur von den Firmbewerber:innen und deren Angehörigen und Gäste besucht werden – eine Teilnahme von weiteren Gemeindemitgliedern ist leider auch in diesem Jahr noch nicht möglich. Wir bitten die regelmäßigen Gottesdienstbesucher in Bad Schwalbach vor allem am Wochenende 14./15. Mai um Nachsicht – bitte weichen Sie auf andere Gottesdienste in der Pfarrei aus. Gerne können Sie die jungen Menschen im Gebet um den Heiligen Geist begleiten – in jedem Gottesdienst und natürlich auch zuhause.

Einladung zum Kindergottesdienst Spaziergang in Neuhoof und Orlen

Am Samstag, den 7. Mai laden die ev. Kirchengemeinden Neuhoof (11 Uhr) und Orlen (14.15 Uhr) wieder zum Kindergottesdienst in Form von Kigo-Spaziergängen, die ca. eine Stunde dauern werden. Wir beginnen immer an unseren Kirchen und machen uns dann mit einer Bibelgeschichte auf den Weg. Anmeldung bitte im Gemeindebüro unter 06128/71938 oder unter Kirchengemeinde-neuhof@ekhn.de.

Pilgern: Ferrutius trifft Ferrutius

Vor kurzem hat sich für die Mitglieder der Arbeitsgruppe (AG) Bildung am Kirchort St. Ferrutius eine bemerkenswerte Möglichkeit eröffnet, auf Besonderheiten in diesen schwierigen Zeiten mit pilgern aufmerksam zu machen und evtl. Antworten auf Fragen des eigenen Lebens zu erhalten. Das Patronat des Hl. Ferrutius ist sehr selten. In Deutschland sind uns nur zwei Gemeinden mit diesem Patrozinium bekannt, nämlich am „Kirchort Würges der Pfarrei Peter und Paul Bad Camberg“ und am „Kirchort Bleidenstadt der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus“. Die Orte liegen ca. 24,5 km voneinander entfernt. Aus den einleitend aufgeführten Überlegungen heraus bietet die AG Bildung allen Interessierten eine Pilgertour auf eigene Gefahr in zwei Etappen an.

Am 8. Mai Startzeit um 12.30 Uhr in Bleidenstadt pilgern nach Oberauroff (ca. 13,5 km) und am 21. Mai Startzeit um 13 Uhr von Oberauroff nach Würges (ca. 11 km). Einstufung der Strecken im „Wanderführer Kommoot“ für beide Abschnitte: leicht bis mittelschwer, erforderliche Wege, Trittsicherheit ist selbstverständlich. Die Teilnahme an den Touren ist unabhängig voneinander möglich.

Unterwegs wird rast gemacht, um etwas essen und trinken zu können (für Verpflegung muss jeder selbst sorgen!) und wird pausiert für kurze, geistliche Impulse und zum Nachdenken.

Am Ende der beiden Touren gibt es Gelegenheit zur Einkehr in eine Gastwirtschaft. Die An- und Abreise ist selbständig zu organisieren und betrifft folgende Strecken: Tour 1 am 8. Mai: Bleidenstadt nach Oberauroff / Oberauroff nach Bleidenstadt. Tour 2 am 21. Mai: Bleidenstadt nach Oberauroff / Würges nach Oberauroff / Oberauroff nach Bleidenstadt. Eine Anmeldung wird schnellstmöglich erbeten bei: Norbert Weimar: Tel. 06128/947047, E-Mail weimar-taunusstein@t-online.de, Helga Ring: Tel. 06128/44800 E-Mail ringhelga@googlemail.com, Hier werden auch alle Fragen zum Ablauf der Pilgerwanderung und die Organisation der Fahrgelegenheiten beantwortet. Teilnahme ist nur eigenverantwortlich möglich.

Konzert mit dem Kanadischen Songwriter und Sänger Paul O'Brien

Nach zweijähriger Pause freuen wir uns wieder Paul O'Brien in unserer Kirche begrüßen zu dürfen. Am Freitag, dem 13. Mai ab 19 Uhr wird er in seinem Konzert in der Neuhofer Kirche bekannte und neue Songs aus eigener Feder zum Besten geben. Anschließend laden wir ins Alte Feuerwehrgerätehaus Neuhoof zu einer after-show-party ein. Mal schauen, ob Paul dann wieder die Gitarre für uns auspackt und mit uns gemeinsam in die Nacht hinein singt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Anmeldung bitte im Gemeindebüro unter 06128/71938 oder unter Kirchengemeinde-neuhof@ekhn.de.

TAUNUSSTEINER SONNTAGSKONZERTE - Kammermusik im Dialog

Zum Konzert am Sonntag, den 15. Mai um 16.30 Uhr laden wir herzlich ein zu „Improvisierte & Neue Musik / Jazz“ mit Dörte Sehrer (Klarinette & Saxophon) und Uwe Oberg (Klavier & Elektronik). Bei diesem Konzert treffen zwei Musiker*innen zusammen, die sich aus verschiedenen Stilrichtungen der Musik improvisierend aufeinander zubewegen. Mit dem Jazzpianisten Uwe Oberg, Träger des Hessischen Jazzpreises 2007, der in Wiesbaden und Frankfurt u.a. als Stummfilmpianist bekannt ist und dessen Einflüsse von Thelonius Monk über Cecil Taylor und Anthony Braxton bis hin zu John Cage reichen, werden Sie in eine farbenreiche Klangsprache entführt. Gemeinsam mit der Klarinettistin Dörte Sehrer, die auch auf dem Sopransaxophon zu

erleben sein wird und ihre Liebe zur Improvisation vertieft hat, überschreiten die beiden Musiker die Grenzen zwischen Klassik und Jazz. Gespielt werden Kompositionen von Luciano Berio, Steve Lacy und Uwe Oberg sowie Improvisationen.

Flohmarkt bei St. Ferrutius

Die Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung am Kirchort St. Ferrutius der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus veranstaltet am 15. Mai in der Zeit von 10.30–15.30 Uhr einen Flohmarkt für private Anbieter im Stiftshof der katholischen Kirche in Bleidenstadt. Der Aufbau ist am Sonntag, den 15. Mai von 9.30–10.30 Uhr möglich. In dieser Zeit darf zum Entladen von Fahrzeugen in den Pfarrhof nacheinander kontrolliert eingefahren werden. Nach dem Entladen sind die Fahrzeuge sofort aus dem Pfarrhof zu entfernen. Nach 10.30 Uhr muss das Gelände autofrei sein. Parkplätze sind außerhalb des Geländes rund um das Pfarrzentrum vorhanden. Wer nach 10.30 Uhr aufbauen möchte, muss außerhalb parken und entladen. Zum Abbau darf ab 15.30 Uhr in den Pfarrhof gefahren werden. Das Standgeld beträgt 20 € für eine Fläche von drei mal zwei Meter und wird am Stand bar erhoben. Charlotte Dörr vergibt die Flohmarktstellplätze in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen und beantwortet Fragen. Die Teilnahme ist nur eigenverantwortlich möglich. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Kontakt: Charlotte Dörr, Tel. 06128/44674, E-Mail charlotte-doerr@web.de.

„Trau dich“ – Heirat in den jeweiligen Religionen

Am 19. Mai findet um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Bleidenstadt, Theodor-Heuss-Straße 4a, ein interreligiöses Podium statt. Unter dem Motto „Trau dich“ kommen Vertreter von unterschiedlichen Religionen ins Gespräch über Hochzeitsfeiern und die Bedeutung der Heirat in den jeweiligen Religionen. Auf dem Podium sind: Ulrike Schaffert, Diakonin, Ev. Dekanat Rheingau-Taunus, Mark Krasnov, Lehrer für jüdische Religion, Herr Faribors Kasemsadeh, Bahá'í Gemeinde Taunusstein, Herr Celalettin Kancaoglu, Imam der Ditiß Gemeinde Taunusstein. Moderation: Heike Beck (Pfarrerin, Dekanat Rheingau-Taunus), Stephanie Krauch (Abrahamisches Forum in Deutschland e.V.).

CARITAS – FRÜHJAHR – SAMMLUNG – 2022

In der Zeit vom 25. Mai bis 3. Juni findet in diesem Jahr die Caritas-Sammlung unter dem Motto „Das

Fortsetzung auf Seite 11.

Fortsetzung von Seite 10.

machen wir gemeinsam“ statt. Mit jeder Spende kann der Caritas-Verband einerseits überregionale Aufgaben wahrnehmen, andererseits verbleiben 50% der Sammlung in den Kirchorten, für unbürokratische und spontane Hilfe in Notfällen oder der allgemeinen humanitären Unterstützung.

So wurde beispielsweise am Kirchort St. Ferrutus im vergangenen Jahr die Familien eines Wohnhausbrandes in Bleidenstadt unterstützt und Kinderwünsche des Wunschbaumes der Stadt Taunusstein an Weihnachten erfüllt. Dabei wünschten sich die meisten Kinder, mit ihren Spenden die Behandlung des schwer kranken Luis aus Neuhoof mitzufinanzieren. Außerdem wird durch die Spenden ermöglicht, dass der „Kleine Mittagstisch“ angeboten werden kann, bei dem sich einsame Senioren zu einem gemütlichen Essen und netten Gesprächen in der Ferrutusstube treffen, um dort von Ehrenamtlichen bekocht zu werden. Wie in jedem Jahr werden die Sammelbriefe von ehrenamtlichen Helfer:innen an jeden Haushalt verteilt, mit der Bitte, zukünftige caritative Initiativen finanziell zu unterstützen. Der demografische Wandel macht aber auch vor diesen Helfer:innen nicht halt. Deshalb suchen die Mitglieder der Arbeitsgruppe Caritas am Kirchort St. Ferrutus immer Menschen, die sich bei einem Spaziergang an der frischen Luft vorstellen können, die Sammelbriefe zweimal im Jahr in Bleidenstadt, Seitzenhahn, Born und Watzhahn auszutragen und so Menschen in Not zu unterstützen. Bei Interesse oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Norbert Pfaff, Tel. 06128/41902, E-Mail norbert.pfaff@yahoo.it.

Taizé-Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene in den Sommerferien

In der zweiten Sommerferienwoche (31. Juli bis 7. August) bietet die Pfarrei Heilige Familie eine Fahrt nach Taizé für Jugendliche und junge Erwachsene (15–27 Jahre) an. Taizé ist ein kleines Dorf im Burgund (Frankreich), das sich zu einem Anziehungspunkt für Jugendliche aus der ganzen Welt entwickelt hat. Jede Woche kommen bis zu 5000 Jugendliche zu den Jugendtreffen der Brüdergemeinschaft. Der Preis für die Fahrt beträgt 169 €. Den Anmelde-Flyer mit weiteren Informationen gibt es auf der Homepage www.heiligefamilie.net zum Herunterladen. Weitere Informationen bei Peter Schwaderlapp: 06124/723729 oder p.schwaderlapp@heiligefamilie.net.

Spendenübergabe an Kindertagesstätten im Ahrtal in Rheinland-Pfalz

Wie bereits in den vorangegangenen Pfarrbriefen der katholischen Pfarrei Heilige Familie unter Taunus dargestellt, wurde im Herbst des vergangenen Jahres von „Nepomuks Quilterinnen“ von St. Johannes Nepomuk in Hahn eine Hilfsaktion zugunsten der Opfer der Flutkatastrophe im Juli 2021 in Rheinland-Pfalz gestartet. Unter der Leitung von Sabine Weinstock stellten die Frauen der seit 2003 bestehenden Gruppe zwei große Quiltdecken, fünf Kissen und mehrere handgestrickte Sockenpaare als Kleingewinne her, die dann im Rahmen einer Verlosung gewonnen werden konnten. Bis Anfang Dezember konnten Lose erworben werden, am 12. Dezember wurden die Gewinner ermittelt. Der Losverkauf erbrachte eine Einnahme von 1.465 Euro. Im Rahmen der Suche nach geeigneten Spendenempfängern wurde auch zu der katholischen Kindertagesstätteineinrichtung „Katholische KiTa gGmbH Koblenz“ Kontakt aufgenommen. Sie ist ein anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und arbeitet eng mit den Pfarreien und Pfarreigemeinschaften, zu denen die Kitas gehören, zusammen. Insgesamt 160 katholische Kindertageseinrichtungen sind unter ihrem Dach zusammengefasst, aufgeteilt in sog. Gesamteinrichtungen. Jede davon setzt sich aus mehreren Kindertagesstätten zusammen, die in räumlicher Nähe zueinander liegen und inhaltlich kooperieren. Eine davon ist die Gesamteinrichtung Ahr-Eifel mit zehn Kindertageseinrichtungen. Fünf davon wurden zerstört. Sie standen nach der Flutkatastrophe meterhoch unter Wasser. Übrig blieben Schlamm, zerstörte Spielgeräte und einsturzgefährdete Gebäude. Zahlreiche ehren- und hauptamtliche Helferinnen und Helfer breiten in den Wochen nach der Katastrophe die Kitas von Müll und Schlamm. Um den Kita-Betrieb schnell wieder aufzunehmen, wurden Provisorien errichtet. Dabei halfen große Mengen von Sach- und Geldspenden. Um den Wiederaufbau der Kitas und damit die Wiederherstellung einer unbeschwernten, aber auch entwicklungsfördernden Zeit in einem stabilen Umfeld für die 475 betreuten Kinder zu unterstützen, entschlossen wir uns, unsere Spende dieser Gesamteinrichtung zukommen zu lassen. Die Übergabe erfolgte am 24. März in der Kita St. Mauritius in Bad Neuenahr-Ahrweiler-Heimersheim. Mit großer Dankbarkeit nahmen die Leiterin der Kita, Frau Sausen, sowie zwei weitere Kita-Leiterinnen und die Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit die Geldspende,

aufgerundet auf 1.500 €, entgegen. Unser großer Dank gebührt unseren Quilterinnen unter der Leitung von Sabine Weinstock für ihre Idee und ihren unermüdlichen Einsatz, allen Kirchorten in unserer Pfarrei und allen Loskäuferinnen und -käufern, ohne die der beachtliche Spendenbetrag nicht zustande gekommen wäre.

Ein „Ex-Konfi“ geht nach Indien

Ich werde ab August für 9 Monate einen von der Bundesregierung unterstützten Freiwilligendienst (weltwärts) in Indien in einer Grundschule machen. Meine Aufgabe wird es sein, dort als Lehrer zu fungieren. Die Schule erhofft sich von dem Einsatz internationaler Freiwilliger vor allem eine bessere Qualität ihres Englischunterrichts, da diesem in Indien eine sehr große Bedeutung zugesprochen wird. Meine Motivation für diesen Freiwilligendienst ist sehr vielfältig. Ich bin mir bewusst, dass ich hier in Deutschland in sehr privilegierten Verhältnissen aufwachsen durfte und mir ist es wichtig, die Erfahrung zu machen, dass das keine Selbstverständlichkeit ist. Natürlich weiß ich auch, dass ich durch meine Arbeit im Großen und Ganzen wahrscheinlich nicht viel verändern kann und dennoch bin ich der Überzeugung, dass alleine der interkulturelle Austausch und die damit verbundenen Erfahrungen und Eindrücke, die man mit nach Deutschland bringt, einen persönlich und auch gesamtgesellschaftlich weiterbringen können. Mir ist es dabei auch wichtig zu betonen, dass sowohl meine Entsendeorganisation als auch ich der Auffassung sind, dass es nicht darum geht zu belehren und zu meinen, dass „unsere“ Art zu leben besser sei. Es geht vor allem darum diese interkulturelle Erfahrung zu machen und dabei voneinander zu lernen. Außerdem freue ich mich natürlich auch sehr auf die Arbeit mit den Kindern vor Ort, bin gespannt, was diese Aufgabe alles für mich bereithält und gehe voller Demut und Vorfreude dieses Projekt an. Meine Entsendeorganisation ist Experiment e.V., eine von dem bereits angesprochenen Förderprogramm "weltwärts" zertifizierte Non-Profit Organisation, welche dieses Jahr ihr

90-jähriges Jubiläum feiert. Damit auch in Zukunft Leute die Möglichkeit haben, mithilfe dieser Organisation Freiwilligendienste im Ausland und weiteres zu machen, wurden wir gebeten zu versuchen, einen Teil der Kosten in Form von Spenden aufzutreiben, da das Förderprogramm der Bundesregierung „nur“ 75% der Kosten übernimmt.

Ferien-Zelt-Freizeit der Pfarrei Heilige Familie auf der Insel Sylt

In der letzten Woche der Sommerferien vom 28. August bis 2. September veranstaltet die Pfarrei Heilige Familie eine Jugendfreizeit im hohen Norden Deutschlands. Zunächst ist ein Tag in der Elb- und Hafenmetropole Hamburg geplant, bevor es auf die Insel Sylt geht, wo die Gruppe auf dem Jugendzeltplatz Mövenberg auf Sylt in unmittelbarer Strandnähe untergebracht sein wird. Anmelden können sich alle Jugendlichen ab 16 Jahren. Anmeldeschluss ist am 30. April. Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung betragen 290 €. Den Anmelde-Flyer mit weiteren Informationen gibt es auf der Homepage www.heiligefamilie.net zum Herunterladen. Weitere Informationen bei Tobias Schirmer: 06124/723727 oder t.schirmer@heiligefamilie.net.



Wolfgang Doebling

Daimlerstraße 11
65232 Taunusstein
Tel. 06128/75422
Fax 06128/75428
Mobil 0172/611 1446

E-Mail:
info@metallbau-doebling.de
www.metallbau-doebling.de

BESTATTUNGEN



STEFAN
WORTMANN

Telefon 06128 - 93 73 93

Alter Orlor Weg 2 • Taunusstein • www.bestattungen-wortmann.de

Kirchlicher Veranstaltungskalender

Die im Folgenden aufgeführten Präsenzgottesdienste werden nur angeboten, wenn die allgemeine Infektionslage es zulässt!

01.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe	20.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Friedensgebet
01.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Andreas, Seitzenhahn, Gottesdienst	21.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Erstkommunionfeier
01.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Konfirmation	21.05.	14.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Erstkommunionfeier
01.05.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	21.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
01.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier	22.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
01.05.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden	22.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst
02.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet	22.05.	18.00 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst
03.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe	22.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Konfirmation
04.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe, im Anschluss Maiandacht	22.05.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
05.05.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet	22.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
05.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe	22.05.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
06.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Friedensgebet	22.05.	16.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
07.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Erstkommunionfeier	23.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
07.05.	14.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Erstkommunionfeier	25.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe, im Anschluss Maiandacht mit Prozession zur Marienstatue im Schwesternhof
07.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe	23.05.	18.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzandacht
08.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier	24.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
08.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst	26.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
08.05.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	26.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst an Himmelfahrt für alle ev. Gemeinden
08.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst	26.05.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
08.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Konfirmation	28.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
08.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe	29.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
08.05.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Konfirmation 1	29.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst, auch live auf www.evangelisch-bb.de
08.05.	18.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst, auch live auf www.evangelisch-bb.de	29.05.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
09.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet	29.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Andacht
10.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe	29.05.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
11.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe, im Anschluss Maiandacht	29.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
12.05.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet	29.05.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
12.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe	30.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet
14.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Erstkommunionfeier	31.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
14.05.	14.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Erstkommunionfeier	01.06.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
14.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe	02.06.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet
15.05.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe	02.06.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe
15.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst	04.06.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe
15.05.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Andacht	05.06.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe
15.05.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	05.06.	10.00 Uhr	Ev. Kirche St. Peter, Bleidenstadt, Gottesdienst an Pfingstfest mit Abendmahl
15.05.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst	05.06.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Pfingstandacht mit Begrüßung der neuen Konfirmanden
15.05.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe	05.06.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
15.05.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst Konfirmation 2	05.06.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst mit Verabschiedung des Ev. Singkreises
16.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzgebet	06.06.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Andacht
17.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe	05.06.	11.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
18.05.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe, im Anschluss Maiandacht	05.06.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier
19.05.	17.15 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Rosenkranzgebet	06.06.	11.00 Uhr	Ev. Kirche, Wehen, Gottesdienst
19.05.	18.00 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe			

„Wir sind für Sie da“

Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein – Ansprechpartner in schweren Zeiten

Es finden wieder Gottesdienste oder Andachten in Kirchen statt, die christliche Gemeinschaft kann an vielen Stellen auch nur noch digital oder im Familienkreis zu Hause gelebt werden. Online Andachten, Videogottesdienste und vieles mehr werden angeboten. Was ist aber mit den Menschen, die nicht so sicher mit den „neuen Medien“ vertraut sind, die alleine sind und die gerne jemanden zum Reden haben möchten?

Diese Zielgruppe – egal ob Kirchenmitglied oder nicht – haben die katholischen und evangelischen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein im Blick und stehen ihnen als Ansprechpartner zu Verfügung. „Sie möchten reden? Wir sind für Sie da!“, heißt es im Text des Handzettels, den die Einkaufshilfe Taunusstein „Helfen um zu schützen“ an ihren Verteilerkreis diese Woche verbreiten wird. Und weiter: „Die Pfarrerinnen und Pfarrer in Taunusstein haben weiterhin ein offenes Ohr für Sie, wenn Sie reden möchten. Scheuen Sie sich nicht. Rufen Sie an. Wir haben Zeit. Nicht nur für Kirchenmitglieder. Wir können: Zuhören, Mut machen, Trost suchen, gemeinsam schweigen, miteinander lachen, beten, zusammen ein Lied singen, einfach miteinander reden.“ Nachfolgend sind die Seelsorgerinnen aufgeführt mit ihrer Erreichbarkeit:

Pfarrer Christian Albers
Evangelische Kirchengemeinde
Bleidenstadt und Born-Watzhahn
0 61 28 / 4 87 99 77,
christian.albers@ekhn.de

Gemeindefereferentin Cläremie
Kouchha Katholischer Kirchort
St. Johannes Nepomuk
Hahn mit Wingsbach
01 77 / 5 18 08 56,
kouchha@nepomuk.org

Pfarrer Dr. Jürgen Noack
Evangelische Kirchengemeinde
Niederlibbach
0 61 28 / 13 63,
juergen.noack@ekhn.de

Pfarrer Imke Goerlitz
Evangelische
Kirchengemeinde Hahn
0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

Pfarrer Santhosh Thomas
Katholischer Kirchort St.
Ferrutus Bleidenstadt mit
Watzhahn und Seitzenhahn
01 76 / 80 38 30 83,
fatherkoickal@gmail.com

Pfarrerinnen Monika Kreutz
Evangelische Kirchengemeinde
Neuhof und Orlen
01 77 / 7 01 29 31,
monika.kreutz@ekhn.de

Pfarrerinnen Ingrid Wächter
Evangelische
Kirchengemeinde Wehen
0 61 28 / 98 20 88,
ingrid.waechter@ekhn.de

Pfarrer Ralf Goerlitz
Evangelische
Kirchengemeinde Hahn
0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

**Pastoralreferent
Dr. Michael Graf**
Katholischer Kirchort Herz
Mariae Wehen mit Hambach,
Neuhof, Niederlibbach und Orlen
01 71 / 5 42 02 56,
dr.michaelgraf@t-online.de

PLANEN BAUEN SANIEREN



- Glasduschen ► Gleittüren
- Isolierglas ► Spiegel
- Glasplatten ► Reparaturen

Nassauer Str. 11 • 65232 Taunusstein

Tel.: 0 61 28 / 7 40 96 90
www.glas-und-holz.info

Sanitär Pfeiffer!

Gas - Wasser - Heizung
Meisterbetrieb

- Komplettbäder
- Gasgeräteservice
- Spenglerarbeiten
- Fachbetrieb für barrierefreies Bauen und Wohnen



Isellstraße 29 A • 65232 Taunusstein
Telefon: 06128/6961

Platz da! Mit einem Ausbau des Dachgeschosses lässt sich der Wohnraum erweitern

(djd). Wenn aus dem provisorischen Homeoffice ein dauerhafter Arbeitsplatz werden soll oder wenn sich Nachwuchs ankündigt, muss guter Rat nicht teuer sein. Vielfach können Hausbesitzer durch einen Ausbau des Obergeschosses an Platz und damit auch an Lebensqualität gewinnen. Spätestens wenn ein Dachausbau geplant wird, empfiehlt es sich, gleichzeitig an eine wirksame Wärmedämmung zu denken. Denn ein mangelnder Wärmeschutz führt zu Energieverlusten und somit zu unnötig hohen Heizkosten. „Die zeitliche Kopplung beider Bauvorhaben reduziert die Gesamtkosten. Eigentümer können bei selbst benutztem Wohnraum außerdem Zuschüsse für das energetische Sanieren oder wahl-

weise Steuervorteile nutzen“, erläutert Wolfgang Holfelder vom Dachdämmungshersteller Bauder. Informationen dazu geben Energieberater sowie das Dachhandwerk vor Ort, Ansprechpartner findet man etwa unter www.ratgeberdach.de. Die Profis können darüber hinaus zu den verschiedenen baulichen Möglichkeiten beraten: Bei der Dachaufstockung beispielsweise wird der Dachstuhl angehoben, um Kniestock und Giebelwände zu verlängern und somit genügend Kopffreiheit zu ermöglichen. Eine weitere Möglichkeit ist es, Dachgauben mit großen Fensterflächen einbauen zu lassen. Das verleiht dem zusätzlich geschaffenen Wohnraum eine freundliche und helle Atmosphäre. Neben dem Spareffekt und dem

Nutzen für den Klimaschutz steigert eine Wärmedämmung im ausgebauten Dachgeschoss ebenfalls die Wohnqualität. Dank des Wärmeschutzes werden sowohl klamme Raumbedingungen im Winter als auch ein Überhitzen an heißen Sommertagen verhindert - das gesunde Raumklima wiederum fördert das eigene Wohlbefinden. Großen Anteil daran hat das Dämmverfahren und das ausgewählte Material. Gut geeignet für diese Zwecke ist etwa BauderECO S. Das Dämmmaterial ist hochwirksam, sodass schlanke und leichte Aufbauten in der Aufsparrendämmung ausreichen. Zudem besteht es zu 68 Prozent aus Biomasse (pflanzliche Erntefälle), recycelten Wertstoffresten und Muschelkalk.



Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk

weru
Fachbetrieb

Marcel Müller

Aarstraße 141 • 65232 Tsst.-Hahn • Tel. 06128 / 857250
www.holzwerkstaette-goebel.de

Investition ins Energiesparen Klimadämmung am Dach

(akz-o) Mit Blick auf steigende Energiepreise sind Lösungen gefragt, die unseren Energieverbrauch senken. Schon in den 1980er Jahren erbaute Häuser verlieren heute als Altbauten mit nicht oder kaum gedämmten Dächern teure Heizenergie.

faser-Dämmstoffe tragen aber durch ihre natürlichen Eigenschaften mehr zum Klimaschutz bei: Sie speichern nämlich zusätzlich große Mengen CO₂ – je nach Rohdichte sind das bis zu 0,4 Tonnen pro Kubikmeter.

Eine energetische Sanierung des Daches bietet sich als rundum nachhaltige Investition an. Gefragt sind dabei Dämmstoffe, die den Wärmedurchgang maßgeblich reduzieren, wie die ökologische Holzfaser-Dämmmatte SteicoFlex.

Die Menge an Holz beispielsweise, die zu einem Kubikmeter SteicoFlex verarbeitet wird, bindet rund 85 Kilogramm des klimaschädlichen Gases. Und das verbleibt im Dämmstoffprodukt – mindestens ein Gebäudeleben lang.

Mit Holzfaser fürs Klima dämmen

Wenn es um den Klimaschutz geht, ist die Wahl des optimalen Dämmstoffes durchaus wichtig, schließlich bestehen gut gedämmte Dächer zu etwa 90 Prozent aus Wärmedämmung. Mit Holzfaser-Dämmung entscheiden sich Bauherren für ein ressourcenschonendes Produkt aus zertifiziert verantwortungsvoller Forstwirtschaft, das gleichermaßen CO₂ spart und speichert.

Mit einem Lambda-Nennwert von 0,036 hat sie die niedrigste Wärmeleitfähigkeit aller Naturdämmstoffe. Die Dämmung hat einen unmittelbaren Wohlfühleffekt für die Bewohner, denn die geheizte Wärme verbleibt in der kalten Jahreszeit als angenehme Raumtemperatur in den vier Wänden. Zudem macht sich der geringere Heizenergieverbrauch sofort und dauerhaft in eingesparten Heizkosten bemerkbar. Mehr unter www.steico.com.

Holzfaser macht Dachdämmung zum CO₂-Speicher

Eine energetische Wärmedämmung von Wohngebäuden soll gleichzeitig klimaschädliche CO₂-Emissionen verringern. In ihrer Dämmleistung sind konventionelle und ökologische Materialien längst vergleichbar, Holz-

Bei einer energetischen Dachsanierung klemmt der Zimmerer oder Dachdecker die SteicoFlex Dämmmatte in Gefache bzw. Hohlräume. Kombiniert mit stabilen Holzfaser-Unterdeckplatten wie SteicoSpecial dry, können Bauherren schnell und einfach zukunftsfähige Dämmwerte erreichen.

HEILHECKER
Abfluss-Rohr- und Kanaltechnik GmbH



- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Kanalinspektion
- Renovierung u. Sanierung
- 24-Stunden-Notdienst

Tel. 06128-73770

Am Wurzelbach 4 • 65232 Taunusstein
E-Mail: info@abfluss-rohr-kanal.de • Internet: www.abfluss-rohr-kanal.de

seit 1945

Becker

Ihr Baumarkt für...

HAUS • GARTEN • TIER

Nikolaus-August-Otto Straße 18
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 72 79 70

Bau- und Gartenmarkt
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 7.30 bis 14.00 Uhr

Betontankstelle
Mo. - Fr. 7.15 bis 16.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 12.30 Uhr

www.baustoffe-becker.com

BAUSTOFFE • GARTENARTIKEL • BRENNSTOFFE

seit 1945

Becker

BAUSTOFF-FACHHANDEL

Bahnhofstraße 22
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 23 09

BAUVISTA PARTNER

IHR HEIZÖL PARTNER

STIHL

Mo. - Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 13.00 Uhr

www.baustoffe-becker.de

Nahtlos schön und pflegeleicht

Von der Fabrik ins Wohnzimmer: Kunstharzbeläge im Trend



Der Wohntrend Industrial Style bringt den rauen Charme alter Fabrikgebäude in die eigenen vier Wände. Dazu passt nichts besser als ein fugenloser, glatter Kunstharzbelag, am besten in Betonoptik. Er ist extrem robust, hygienisch, wasserabweisend und leicht zu pflegen. Zum Beschichten empfiehlt der Fachmann Kunstharze mit dem Emicode-EC1-Siegel. Die geben garantiert nur minimale Emissionen ab und sind absolut wohngesund. Foto: ©Uzin Utz Group/GEV

Fußböden aus Kunstharz sind wahre Alleskönner. Sie sind extrem robust, pflegeleicht und sehen dank ihrer fugenlosen Oberfläche zudem noch edel aus. Während ihr Einsatzgebiet früher auf Großküchen, Fabrikhallen oder Parkhäuser beschränkt war, trifft man sie inzwischen immer häufiger auch im Wohnbereich an. Dazu beigetragen hat der Trend zur reduzierten Möblierung mit den damit verbundenen Einrichtungskonzepten. Speziell der Industriestil („Industrial Style“) harmonisiert sehr gut in Verbindung mit einem Kunstharzboden, speziell wenn er in Betonoptik daher kommt. Beim Verlegen sollten der Gesundheit zuliebe nur wohngesunde Produkte zum Einsatz kommen, die man am Emicode-Siegel erkennt.

Kunstharzbeläge werden in flüssigem Zustand auf den Untergrund aufgebracht und härten anschließend zu einem fugenlosen, porenichten und extrem robusten Fußboden aus. So können selbst Gegenstände herunterfallen, ohne Schäden am Belag zu hinterlassen. Die Oberfläche ist stoß- und kratzfest.

Gegen Wasser, Feuchtigkeit, Fette und Öle wirken Kunstharzböden abweisend. Bei normalen Verschmutzungen ist die Reinigung ein Kinderspiel. Staubsaugen und anschließend feucht wischen reicht aus. Aus hygienischer Sicht sind Kunstharzbeläge ideal, denn wo keine Fugen sind, kann sich kein Schimmel festsetzen. Ein weiterer

Riesenvorteil: Kunstharzbeläge sind rutschfest- bzw. hemmend und zwar selbst dann, wenn sie nass sind. Daher sind sie immer öfter in Privathaushalten anzutreffen – vor allem in stark beanspruchten Räumen wie Bad, Küche oder Keller. Aber auch für Terrasse und Wintergarten sind sie ideal.

Neben ihrem hohen praktischen Nutzen bieten Böden aus Kunstharz zudem ordentlich etwas fürs Auge. Ob glänzend oder matt, unifarben oder bunt gemustert, glatt oder strukturiert – die Möglichkeiten der Oberflächengestaltung sind schier grenzenlos. Damit sind Kunstharzbeläge inzwischen eine echte Alternative für den Wohnbereich.

Passend zum industriellen Einrichtungsstil sind Kunstharzbeläge auch im Beton-Look erhältlich. Darüber hinaus können verschiedene Dekomaterialien in die Kunstharzmasse eingearbeitet werden. Beliebt ist beispielsweise der Steinchenteppich, also mit kleinsten Kieselsteinen vermisches Kunstharz. Auch eine Vermengung von Kunstharz mit Sand ist möglich. So verlegt man im Nu einen „sonnigen Strand“ im Bad, und Erinnerungen an den letzten Urlaub werden wach.

Es gibt also viele gute Gründe, einen Kunstharzbelag in seinen Wohnräumen zu verlegen. Allerdings sollte man diese Arbeit besser dem Fachmann überlassen. Er kennt die verschiedenen Eigenschaften der Kunstharze und wählt auf die jeweilige örtliche Situation abgestimmte Produkte. Bevor die Flüssigkeit aufgebracht werden kann, muss der Untergrund absolut sauber, glatt und eben sein. Falls nicht, wird der Profi entsprechende Ausgleichsmaßnahmen durchführen.

Alle verwendeten Kunstharze sollten zudem wohngesund sein. Weltweit strengste Emissionsgrenzwerte erfüllen Produkte mit dem Emicode-EC1-Siegel. Dafür sorgt ein Prüfkammerverfahren in unabhängigen Laboren. Damit die Grenzwerte langfristig eingehalten werden, folgen ohne Vorankündigung regelmäßige Stichprobenkontrollen durch unabhängige Experten und Prüfinstitute – ein entscheidender Vorteil des Emicode gegenüber anderen Zertifizierungen für Gesundheits- und Umweltverträglichkeit.

Ihr Meisterbetrieb für

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Tapeten
- Gardinen
- Fassadenanstrich
- Sonnenschutz
- Wohnaccessoires

Gerne beraten wir Sie in unserem Fachgeschäft oder bei Ihnen Zuhause

MIELKE
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Bernsbacher Str. 6 · (0 61 28) 4 19 33
WWW.MIELKE-RAUMAUSSTATTUNG.DE

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de



Faszination in Glas

- ◆ Rahmenlose Glasduschen nach Maß
- ◆ Glasplatten und Spiegel nach Maß
- ◆ Ganzglastüren
- ◆ exklusive Glasmöbel
- ◆ Isolierglasaustausch

Glaserei Schmitt

GLASTECHNIK UND GESTALTUNG

Erich-Kästner-Str. 3 · 65232 Taunusstein-Hahn
Tel. (0 61 28) 93 54 06 · Fax (0 61 28) 93 54 08
WWW.GLASEREI-SCHMITT.DE



DER NEUE TOYOTA **AYGO X**

0 € ANZAHLUNG UND BIS ZU 10 JAHREN GARANTIE³



TOYOTA EASY LEASING

209 €¹

VOLLKASKO

ZZGL. **19,90 €²** MTL.

Toyota Aygo X Pulse: 17"-Leichtmetallfelgen, Bi-Tone-Lackierung, Multimediasystem mit Rückfahrkamera, T-Mate Sicherheits- und Assistenzsystem (Pre-Collision System inkl. Fußgänger- und Radfahrererkennung)

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo X Pulse, 1,0-l-VVT-i, Benzinmotor 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Kurzstrecke (niedrig) 5,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,2 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 5,4 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 109 g/km.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Aygo X Pulse. **Anschaffungspreis: 15.860,31 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 7.524,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 36 Monate, 36 mtl. Raten à 209,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2022**.

² Die Aygo X Kfz-Versicherung (Haftpflcht und Vollkasko): ein Angebot der Toyota Insurance Services (TIS). TIS ist ein Unternehmenskennzeichen der Toyota Insurance Management SE, Toyota-Allee 5, 50858 Köln; Risikoträger: Aioi Nissay Dowa Insurance Company of Europe SE, Niederlassung Deutschland, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning; Laufzeit: 36 Monate, Versicherungsnehmer und jüngster Nutzer ab 23 Jahren, Tarif Komfort bei ausschließlich privater Nutzung, VK 500,00 €/TK 500,00 €, nur in Verbindung mit einem Leasingvertrag der Toyota Kreditbank GmbH. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 30.06.2022, Erstzulassung bis 30.09.2022.

³ Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

**Autohaus
BERTRAM^{gmbh}**

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenweg 8
Telefon: 06123 - 99770